

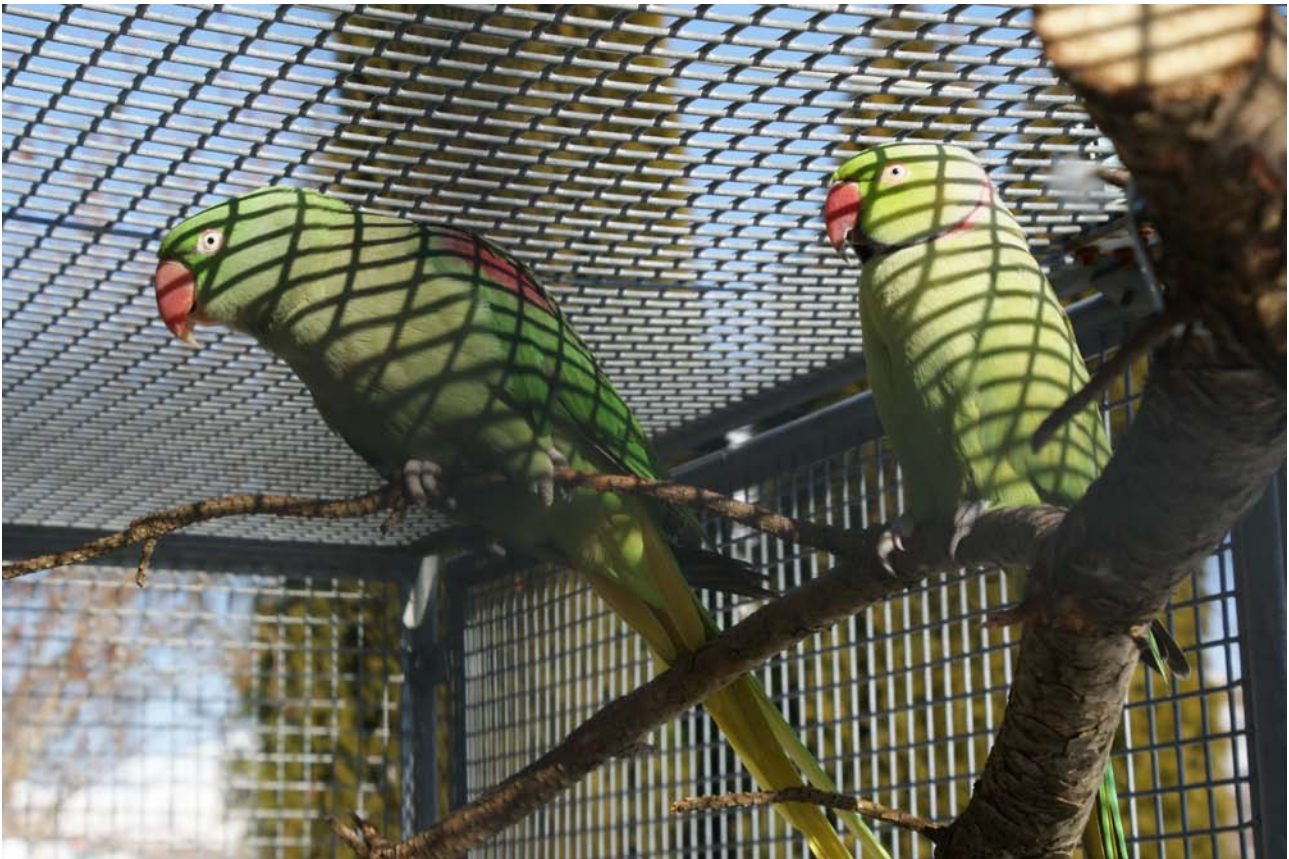
NEWS APS

Vor einiger Zeit bekam ich einen Anruf einer älteren Dame, die unbedingt ein Platz für einen grossen grünen Papagei suchte. Was das genau für ein Vogel ist, wusste sie nicht. Er musste aber auf jeden Fall weg, da er in der Waschküche im Weg stand!!!!

Er wurde bis dahin mit einem Nymphensittich zusammen gehalten, der aber verstorben war. Ich machte mich auf den Weg ins Nachbardorf und machte mich auf alles gefasst. Der grosse Papagei entpuppte sich als Halsbandsittich in einem kleinen, trostlosen Käfig mit nur einer, viel zu dünnen Sitzstange. Ich packte den verschüchterten Sittich ein und brachte ihn zur Tierärztin für den obligatorischen Gesundheitscheck. Der Vogel hatte einige Druckstellen an den Füssen war ansonsten aber top fit.

In der Station merkten wir jedoch schnell das Garo, so wurde der hübsche Kerl getauft, nicht richtig fliegen konnte. Mit diesem Handicap durfte er leider nicht in die grosse Voliere einziehen und musste sich mit der etwas kleineren Behausung zufrieden geben. Dort hat er sich jedoch sehr schnell eingewöhnt und auch fleissig das Fliegen geübt. Die Länge der Voliere (2 Meter) hat er schlussendlich geschafft ohne abzustürzen. Nun fehlte Garo nur noch das passende Gspändli. Kurz darauf kam „Kiwi“ nach Matzingen, eine hübsche grosse Alexandersittichdame. Ihr war ihr langjähriger Partner gestorben und die Besitzer suchten unbedingt wieder ein älteres Gspändli.

Wir haben alle gehofft, dass sich die Zwei trotz ihres Grössenunterschieds verstehen werden. Die Annäherungsversuche waren erst etwas zögerlich doch mit der Zeit haben die Zwei Sittiche zu einander gefunden. Und es freut mich riesig das Garo mit seiner Kiwi in eine grosse Innen- und Aussenvoliere zügeln durfte.



Wissen Sie wie ein Papagei richtig fixiert wird? Wie eine ausgewogene Ernährung für Papageien aussieht oder wie die gesetzlichen Bestimmungen für die Haltung von Ara's lauten?

Diese Fragen und noch viel mehr werden am Sachkundenachweis Kurs beantwortet.

Bereits zum 4. mal findet dieser in Matzingen statt und ist für die Haltebewilligung für Grosspapageien obligatorisch.

Dieser informative Tag ist aber nicht nur für Grosspapageienhalter interessant und lehrreich auch Besitzer von anderen Papageien und Sittichen können viel über ihre gefiederten Mitbewohner lernen.

Auf unserer Homepage www.auffangstation.ch finden Sie weitere Infos und würden uns freuen, auch Sie am 18. April begrüßen zu dürfen.

Cathrin Zimmermann